

12 V-Stromversorgung USV NT 12 /6 S

USV NT 12/6 S

Akkugepufferte 12 V-
Versorgung
für Sicherheitssysteme



Das Einsatzgebiet dieser akkugestützten USV-Stromversorgung ist vielfältig. Für den sicherheitstechnischen Bereich wie Zugangskontrollen, Torschließanlagen, Brand-, Rauch- und Einbruchmeldeanlagen wurde dieses Gerät entwickelt.

Das nach den Richtlinien VDE 0833 bzw. VdS 2227 konzipierte Gerät zeichnet sich durch kompakte Abmessungen und benutzerfreundliche Detaillösungen aus.

Bei einer Eingangsspannung von 88 - 264 V liefert das primärgetaktete Netzteil eine Ausgangsspannung von 13,8 V bei 6 Ampere. Arbeitsprinzip ist Bereitschaft-Parallelbetrieb mit U/J Konstantregelung.

Ein Controller testet Akku und Zuleitung ca. alle 2 Minuten nach den einschlägigen VDE und VdS-Vorschriften. Ein positiver Nebeneffekt dieser zyklischen Akkubelastung ist, daß die unerwünschte Sulfatierung des Akkus weitestgehendst verhindert wird.

Der Tiefentladeschutz (Aktivierung bei 10 V Akkuspannung) verhindert eine Entladung des Akkus unterhalb der Tiefentladeschutzgrenze. Eine Signalisierung von Betrieb, Netz- und Akkustörung erfolgt über frontseitige LED's bzw. über einen potentialfreien Meldekontakt.

12 V-Stromversorgung USV NT 12 /6 S

Technische Daten

Netzspannung	88 - 264 V/AC, 50 - 60 Hz
Ausgangsspannung	13,8 V DC
Tiefentladeschutz	bei $U_a < 10 \text{ V}$
Leistungsaufnahme	max. 100 W
maximaler Ausgangsstrom	6A
potentialfreier Störungskontakt für Akkustörung/Netzstörung	Kontaktbelastbarkeit max. 30 V DC / 1 A
Akku	1 x 12 V / 2 AH (LC-T122PG) oder 1 x 12V / 7 AH (LC-R 127)
Akkusicherung	10 A
Schutz vor Akkuverpolung	ja
Betriebsumgebungstemperatur	0 ° C ... + 40 ° C
Luftfeuchtigkeit	< 93 % (keine Betauung)
Schutzart (EN 60529/IEC 529)	IP 43
Geräteanzeigen	Betrieb Netzstörung Akkustörung
Schutzfunktionen	Überspannungsschutz Tiefentladeschutz der Akkus Akkuüberwachung Netzüberwachung
Normenkonformität	VDE 0833 CE-zertifiziert
Gehäuse	Metallgehäuse lichtgrau gepulvert
Abmessungen	310 x 231 x 80 L x B x H in mm

Option: Bei Bedarf kann das USV-NT mit einem Sabotagekontakt ausgerüstet werden. Dieser zeigt an, wenn der Gehäuse- Deckel abgenommen wird. Die Meldung erfolgt über einen potentialfreien Störungskontakt.

12 V-Stromversorgung USV NT 12 /6 S

Anschluß und Inbetriebnahme

1. Die 4 Schrauben des Gehäusedeckels auf der Frontseite lösen.
2. Beide Akkus (nicht enthalten) an der im Gehäuse vorgesehenen Stelle platzieren.
3. Erforderliche Anzahl Kabelverschraubungen in das Gehäuse montieren. Nicht benötigte Kabeldurchführungen werden mit Blindverschraubungen verschlossen.
4. Netzkabel in das Gehäuse einführen und an den Klemmen N, L1, PE der Grundplatine im **spannungslosen** Zustand anschließen. Netzkabel sichern (PG-Verschraubung).
5. Notwendige Zuleitungen für die Verbraucher in das Gehäuse einführen und die Kabel an den Klemmen GND und + Out und, falls vorhanden, die Meldeleitung an die Störungskontakte (NO – C – NC) der Grundplatine (siehe Anschlussplan) im **spannungslosen** Zustand anschließen. Zuleitungen sichern (PG-Verschraubungen).
6. Vorinstallierte Akkukabel wie folgt anschließen (siehe Anschlussplan)

schwarzes Kabel	Minuspol	- Akku
rotes Kabel	Pluspol	+ Akku
7. 230 V-Netzspannung einschalten.
8. Bei korrekter Beschaltung leuchtet die grüne LED „Betrieb“-

Für Lagerung / Transport oder Außerbetriebnahme
bitte die Akku-Sicherung ziehen, da sonst der Akku entladen wird.



